DIE POSITIONIERUNG

Digitale Pflege. Klarer sehen.

pflege.digital ist der unabhängige Ratgeber für digitale Angebote in der Pflege. Für Pflegebedürftige, Angehörige und professionelle Beratende.

01 Was gibt es?

02 Was kostet es – und welcher Kostenträger kommt infrage?

03 Was erklären Anbieter zu Daten, Sicherheit und KI?

DER REDAKTIONELLE FOKUS

Digital-only. Verständlich eingeordnet.

Der Ratgeber konzentriert sich auf digitale Angebote und deren digitale Komponenten, nicht auf einen allgemeinen Pflegevergleich.

01 Organisation, Sicherheit & Notruf, DiPA & DiGA

02 Smart Home, Leistungen, digitales Lernen & Beratung

03 Gesundheit, Alltag & Teilhabe sowie Daten & Sicherheit

DAS TRANSPARENZRASTER

Selbstauskunft ist keine Zertifizierung.

Anbieterprofile sollen öffentliche Angaben mit Fundstelle und Prüfdatum sichtbar machen. Es gibt keinen Score und keine Einstufung als sicher oder unsicher.

01 Deklariert: öffentlich vom Anbieter genannt

02 Nicht gefunden: in gesichteten Quellen nicht auffindbar

03 Nicht anwendbar: für das konkrete Angebot nicht zutreffend

DAS VERTRAUENSPRINZIP

Redaktion und Geschäft klar trennen.

Der Ratgeber ist für Leser frei zugänglich. Wirtschaftliche Beziehungen werden offengelegt, kommerzielle Inhalte gekennzeichnet.

01 Keine gekauften Rankings oder Gütesiegel

02 Zahlungen verändern keine redaktionellen Angaben

03 Sachliche Korrekturen bleiben möglich und nachvollziehbar

DER GETRENNTE B2B-BEREICH

Vertraulich beobachten. Verantwortlich handeln.

watchdog richtet sich an Anbieter und Organisationen. Auftragsbezogene Momentaufnahmen und Beratungsleistungen bleiben vom öffentlichen Ratgeber getrennt.

01 Vereinbarter Auftrag und klarer Umfang

02 Keine Veröffentlichung vertraulicher Befunde

03 Keine Nutzung von Befunden als Verkaufsdruck